

Gönner und Freunde unseres Vereins zu dieser Feier aufs Herzlichste eingeladen. Beginn präzise 6 Uhr.

Uhrmacher-Gehilfen-Verein, Frankfurt a. M.

I. A.: A. West, I. Schriftführer.

Frankfurt a. M. Am 8. d. M. hat im hiesigen Verein ein Kursus für Räder- und Gangberechnung begonnen, dessen Leitung Kollege Buermeyer in liebenswürdiger Weise übernommen hat. Alle Kollegen werden in ihrem eigenen Interesse um rege Teilnahme gebeten. Uhrmacher-Gehilfen-Verein Frankfurt a. M.

I. A.: A. West.

Frankfurt a. M. Unser diesjähriger Winterausflug findet am 21. d. M. statt. Es ist eine schöne Spessarttour gewählt worden, die den Teilnehmern die Reize der Winterlandschaft so recht vor Augen führen wird. Alle Kollegen und Gönner des Vereins laden wir hierzu herzlichst ein.

Uhrmacher-Gehilfen-Verein Frankfurt a. M.

I. A.: A. West.

Breslau. Die am 2. Weihnachtsfeiertag in Paschkes Saale stattgefundene Weihnachtsfeier unseres Vereins war von Mitgliedern und Gästen ausserordentlich stark besucht, sodass später Kommende noch in den Nebenräumen Platz suchen mussten. Die Feier verlief auf das Beste, denn obwohl früh erschienen, trennte man sich erst zu sehr später Stunde. Ist dieses wieder ein Beweis, dass die Geselligkeit bei uns in höchster Blüte steht, so können wir auch konstatieren, dass die Beteiligung an den Vereinssitzungen eine immer regere wird. In der ersten Sitzung im neuen Jahre, am 5. d. Mts., waren über 20 Mitglieder und einige Gäste anwesend und da über die neuen Statuten des Unterstützungsfonds abgestimmt werden musste, war uns die starke Beteiligung doppelt angenehm.

Beschlossen wurde, dass am Freitag, den 2. Februar cr., die Sitzung ausfällt und dafür ein Familienabend im Vereinslokale stattfindet und hoffen wir dort recht viele unserer Mitglieder nebst Angehörigen und Freunden begrüßen zu können; gleichzeitig machen wir schon heute bekannt, dass unser diesjähriges Stiftungsfest am Sonnabend, den 10. März cr., in den Räumen des Oppelner Schlossbräu abgehalten wird.

Unser bisheriger I. Schriftführer Koll. R. Hein legte leider sein Amt nieder und Koll. Boltze übernahm es, die Geschäfte dieses Amtes bis zu nächster Generalversammlung interimistisch weiter zu führen. Dem Koll. Hein sagen wir auch an dieser Stelle besten Dank für mühevoller Verwaltung seines Amtes. Den Mitgliedern, Freunden und Gönnern unseres Vereins wünschen wir viel Glück im neuen Jahr und geben uns der angenehmen Hoffnung hin, dass auch für den Verein das neue Jahr so günstig werden möge, als das vergangene es gewesen.

Breslauer Uhrmacher-Gehilfen-Verein „Spiral.“

Der Vorstand.

Stettin. Am Mittwoch, den 3. Januar d. J., fand im hiesigen Uhrmacher-Gehilfen-Verein Generalversammlung statt. Der Hauptpunkt war die Vorstandswahl. Es wurden folgende Kollegen gewählt: Zum Vorsitzenden Kollege Ernst Wittenhagen, zum Kassierer Kollege Johannes Nalaskowski, zum Schriftführer Kollege Erich Mielke, zum Archivar Kollege Willy Lüdtke. Den aus dem Vorstand ausscheidenden Kollegen Wendt und Weihe sei an dieser Stelle für tatkräftiges Wirken nochmals herzlich gedankt.

Uhrmacher-Gehilfen-Verein „Chronos“, Stettin.

I. A.: Erich Mielke, Schriftführer.

Stettin. Die Weihnachtsfeier des „Chronos“ fand am Mittwoch, den 20. Dezember 1904, im Vereinslokal in würdigster Weise statt. Nachdem Kollege Wendt die Anwesenden begrüsst hatte, überreichte gepannter Herr dem Schriftführer, Kollegen Weihe, aus Anlass seiner 2jährigen Mitgliedschaft einen prunkvollen Humpen. Selbiger nahm die Gabe dankend an und wünschte dem Verein ferneres Wachsen, Blühen und Gedeihen. Die Verlosung brachte allerlei Andenken zum Vorschein. Auch waren drei be-

sondere Pakete eingetroffen, und zwar für die Kollegen Wendt, Wittenhagen und Weihe. Ein abgebrochener Reibahl erzielte bei der amerikanischen Auktion einen Betrag von 7,50 M. Als Humoristen traten an diesem Tage auf die Kollegen Wittenhagen, Simiot, Lüdtke, Mielke und unser Gast Kollege Jeppner. Allen Kollegen und werten Gästen sei hierdurch für das Erscheinen herzlichst gedankt. Uhrmacher-Gehilfen-Verein „Chronos“, Stettin.

Erich Weihe.



Bremen. Der Verein hält am 20. Januar 1906 seine statutengemässe Jahresversammlung ab, während welcher auch die Wahl des gesamten Vorstandes stattfindet. Anträge sind bis zum Mittwoch, den 17. Januar an die Vorstandsmitglieder abzugeben. Es ist Ehrenpflicht eines jeden Mitgliedes pünktlich zu erscheinen. Unentschuldigtes Fehlen wird mit 50 Pfg. Strafe belegt.

Uhrmacher-Gehilfen-Verein „Levée“, Bremen

I. A.: Fr. Brune, Schriftführer.



München. Wie alljährlich, so wurde auch in diesem Jahre den Mitgliedern der „Chronologia“ eine Weihnachtsfeier bereitet. Am 24. Dezember, abends 9 Uhr, hatte sich eine stattliche Anzahl Chronologen im Vereinsheim versammelt. Unter dem prächtig geschmückten Christbaum wurde das Festessen, welches Mutter Friedl in sehr delikater Weise hergerichtet hatte, eingenommen. Hierauf erfolgte die gegenseitige Besenkung der Kollegen, welche die freundschaftlichen Beziehungen derselben in das hellste Licht stellte. Nicht nur in der Reichhaltigkeit, sondern auch in der gediegenen Auswahl der Geschenke wurde manchem Kollegen eine rechte Weihnachtsfreude bereitet. Einige zu Herzen gehende Worte unseres Gustl, sowie der Gesang passender Lieder und Vorträge seitens einiger Mitglieder trugen viel zur Feier des Abends bei, sodass sich dieser den rührender in würdiger Weise anschliessen dürfte.

Am 28. Dezember fand die Jahres-Generalversammlung unter äusserst reger Beteiligung der Mitglieder statt. Hauptpunkte der Tagesordnung waren Jahresberichte, Wahl des Vorstandes. Die trefflich niedergeschriebenen Berichte der Vorstandsmitglieder zeigten, dass der Verein den Anforderungen, welche an ihn gestellt waren, sowohl im fachlichen wie auch im gesellschaftlichen Teil voll und ganz gerecht geworden ist. Dem Vorstand, besonders unserm I. Vorsitzenden, wurde für die Aufopferung bei der Verwaltung ihrer Aemter durch den Mund des Alterspräsidenten der wärmste Dank seitens der Mitglieder ausgesprochen. Die nun folgende Vorstandswahl ergab folgendes Resultat: Schaffer, I. Vorsitzender, Nöbel, II. Vorsitzender, Köller, I. Schriftführer, Bremer, II. Schriftführer, Furtner, I. Kassierer, Richter, II. Kassierer, Erasim, Archivdirektor. Ausser dem I. Schriftführer und dem II. Kassierer, deren Posten neu zu besetzen waren, wurden sämtliche Herren einstimmig wiedergewählt. Unserm Heckenstaller, der eine Wiederwahl ablehnte, sei der herzlichste Dank für die tatkräftige Verwaltung des oft undankbaren Amtes als I. Kassierer ausgesprochen.

Allen Kollegen und ehemaligen Chronologen ein kräftiges „Prosit Neujahr!“

Chronologia München von 1878.

I. A.: P. Köller, I. Schriftführer.



Essen (Ruhr). Am 20. d. M. findet im Restaurant „Erholung“, II Hagenstrasse 50, eine ausserordentliche Generalversammlung statt, wozu alle Kollegen höflichst eingeladen sind.

Unser Wintervergnügen ist am 6. Januar bei reger Beteiligung in schönster Weise verlaufen. Näherer Bericht hierüber in nächster Nummer dieser Zeitung.

Uhrmacher-Gehilfen-Verein Essen (Ruhr).

I. A.: J. Cruysbergh.

Dresden. In den Sitzungen am 11. November und 2. Dezember 1905 wurden in dankenswerter Weise von Kollegen Hempe zwei Vorträge über seine Erlebnisse im Chinafeldzuge gehalten. Mit der ihm eigenen Redegabe brachte er in je 2 1/2 stünd. Rede den gesamten Verlauf der Chinaexpedition zu Gehör. Am